Richtlinien zur anteiligen Übernahme des Essensgeldes in dem Bereich der Kindertageseinrichtungen

I. Zuwendungszweck

Die finanzielle Leistungsfähigkeit der Eltern bzw. Elternteile, die mit dem Kindergartenkind zusammenleben, darf kein Indiz für die Teilnahme am gemeinsamen Mittagessen in der Kindertageseinrichtung sein. Zur Verhinderung von Ausgrenzung und Stigmatisierung übernimmt die Stadt Rheine im Rahmen dieser Richtlinie die anteiligen Kosten für ein Mittagessen.

II. Gegenstand der Förderung

Gefördert wird die Teilnahme von bedürftigen Kindern an der Mittagsverpflegung.

Die Förderung besteht aus der anteiligen Übernahme des Essensgeldes.

Als bedürftig werden die Kinder angesehen, deren beitragspflichtige Eltern/Elternteile auf Grund Ihrer Einkommenssituation von der Zahlung des Kindergartenelternbeitrags befreit sind.

Ein Rechtsanspruch auf Leistungen aus diesen Förderrichtlinien besteht nicht.

III. Zuwendungsempfänger

Das Antrags- und Abrechnungsverfahren erfolgt zwischen den Kindertageseinrichtungen bzw. dessen Trägern einerseits und dem Jugendamt andererseits.

VI. Bemessungsgrundlage

Bemessungsgrundlage für die finanzielle Förderung der Mittagsverpflegung sind die tatsächlichen Kosten für das täglich Mittagessen in der Einrichtung bis zu einem Höchstbetrag von 2,50 €. Dabei wird von maximal 5 Verpflegungstagen wöchentlich ausgegangen. Als Grundlage dient die tatsächliche Anwesenheit des Kindes und somit die Einnahme des Mittagessens.

VII. Eigenanteile

Der Elternbeitrag (Eigenanteil) beträgt für jeden Verpflegungstag 1,00 €.

VIII. Antragsverfahren

Die anteilige Übernahme des Essensgeldes kann durch die Beitragspflichtigen mit dem beigefügten Vordruck bei der Kindertageseinrichtung beantragt werden. Die Kindertageseinrichtungen leiten die Anträge an das Jugendamt weiter.

Die Finanzmittel beantragt die Kindertageseinrichtung bzw. dessen Träger beim Jugendamt.

XI. Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt zum 01. 08. 2009 in Kraft.

(Name, Adresse der Beitragspflichtigen)

Rheine, den _____

**Antrag
auf teilweise Übernahme der Kosten
für das Mittagessen in der Kindertageseinrichtung**

Hiermit beantrage(n) ich/wir für das Kind _____
für die Zeit vom 01. 08. 2009 bis zum Ende des laufenden Kindergarten-
jahres die teilweise Übernahme der Kosten für das Mittagessen in der Kin-
dertageseinrichtung. Das tägliche Essen kostet brutto _____ Euro.

Ich bin / Wir sind auf Grund meiner / unserer Einkommenssituation von
der Zahlung des Kindergartenelternbeitrages befreit. Den entsprechenden
Bescheid lege ich der Kindertageseinrichtung vor.

(Unterschrift der Beitragspflichtigen)

Bestätigung der Kindertageseinrichtung

Das o.g. Kind ist für die regelmäßige Teilnahme am Mittagessen in unserer
Kindertageseinrichtung angemeldet. Der Bescheid über die Befreiung von
der Zahlung des Kindergartenelternbeitrages **auf Grund der Einkom-
menssituation** hat vorgelegen.

Rheine, den _____

Unterschrift der Kindertageseinrichtung